

Öeffentliche
Vorlesungen

an der k. k.

Carl-Franzens-Universität zu Gratz

im

Winter-Semester

18⁵⁰/₅₁.



Ordo praelectionum in facultate theologica

semestri primo 1850/51.

1. **Historiae ecclesiasticae** aevum primum et medium cum Patrologia intexta, quotidie hora 9—10 ante et 3—4 post merid. Dr. Robitsch Prof. ord.
2. **Jus canonicum** quotidie hora 8—9 ante merid. idem.
3. **Lingua hebraica** unacum exercitiis in Librum Threnorum die Lunae, Merc., Ven. et Sabb. hora 10—11 ante merid. Dr. Fruhmann Prof. ord.
4. **Archaeologia biblica**, die Lunae, Merc., Ven. et Sabb. hora 4—5 post merid. idem.
5. **Explanatio** librorum Josuae et Judic. ex Vulgata, cum perpetuo textus hebraici respectu die Mart. et Ven. hora 10—11 ante merid. idem.
6. **Lingua syriaca atque chaldaica**, cum exercitiis interpretationis ex versione Peschito, Chron. Bar-Hebraei, Sti. Ephraemi hymnis, fragmentis chald. Danielis et ex Thargum Onkelosi ac Jonathanis, die Lunae, Merc. et Sabb. hora 11—12 ante merid. idem.
7. **Peculiaritates idiomatis N. T.** annexa lectione et explicatione Evang. S. Lucae, quotidie hora 9—10 ante merid. Dr. Wagl, Prof. ord.
8. **Principia Hermeneuticae biblicae** generalis quotidie hora 4—5 post merid. idem.
9. **Explicatio** epistolae I. ad Cor. die Mart. et Ven. hora 10—11 ante merid. idem.
10. **Theologia dogmatica** generalis, porro e speciali de Deo uno atque triuno, quotidie hora 9—10 ante et 3—4 post merid. Dr. Schweitzer, Supplens.
11. **Ethica christiana** generalis quotidie hora 10—11 ante et 4—5 post merid. Dr. Klementschtich. Supplens.

12. **Theorie der geistlichen Beredsamkeit**, täglich von 8 bis 9 Uhr Vormittag, Doctor Riedl, ordentl. Professor.
13. **Practische homiletische Uebungen**, täglich von 3 bis 4 Uhr Nachmittag, Derselbe.
14. **Vaja v slovenskih pobožnih nagovorih**, Četertek 10—11 Dr. Robič.

Anmerkung. Alle obgenannten Vorlesungen werden für die im §. 14 der prov. Vorschrift vom 12. Juli 1850 bezeichneten Studirenden der Theologie unentgeltlich, für alle übrigen um das gesetzliche Minimum gehalten, und sind zunächst für die Candidaten des geistlichen Standes bestimmt.

Vorleseordnung

an der

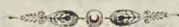
rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät.

1. Ueber **Encyclopädie** der Rechts- und Staatswissenschaften, über **Rechtsphilosophie**, und zwar das **natürliche Privatrecht** Herr Professor Doctor Heinrich Ahrens wöchentlich 5 Stunden, täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und des Donnerstages von 11 bis 12 Uhr.
2. Ueber **Theorie der Statistik** und **Staatskunde** der österreichischen Monarchie Herr Professor Doctor Gustav Franz Schreiner wöchentlich 4 Stunden, und zwar Dienstag, Mittwoch, Freitag, und Samstag Vormittags von 9 bis 10 Uhr.
3. Ueber **Nationalökonomie** und **Finanzpolitik** Ebendieselbe 5 Stunden wöchentlich, von 3 bis 4 Uhr Nachmittags, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und der Donnerstage.
4. Ueber **österreichisches Staats-** (Verfassungs-) **Recht** Ebendieselbe wöchentlich 5 Stunden von 10 bis 11 Uhr Vormittags mit Ausnahme des Donnerstags und der Sonn- und Feiertage.
5. Ueber **österreichische Verwaltungs-Gesetzkunde** Herr Professor Doctor Ignaz Neubauer Montag, Mittwoch und Freitag Vormittags von 9 bis 10 Uhr.

6. Ueber das **österreichische Strafgesetz** (den materiellen Theil) in Vergleichung mit den Strafgesetzbüchern einiger fremden Staaten Ebendieselbe wöchentlich 5 Stunden von 10 bis 11 Uhr Vormittags, mit Ausnahme der Donnerstage, der Sonn- und Feiertage.
7. Ueber **römisches Civilrecht** Herr Professor Doctor Johann Kopatsch wöchentlich 8 Stunden, und zwar mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich Vormittags von 10 bis 11 Uhr und Montag, Mittwoch und Freitag von 3 bis 4 Uhr Nachmittags.
8. Ueber das **österreichische bürgerliche Recht** Herr Professor Doctor Franz Wiefenauer wöchentlich 7 Stunden von 9 bis 10 Uhr Vormittags, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage, und alle Montage und Freitage von 4 bis 5 Uhr Nachmittags.
9. Čez avstrijansko deržavljansko pravo v slovenskem jeziku bere gospod Dr. Jožef Krainc ko docent vsak dan razun nedelj in praznikov od 8. do 9. ure predpoldnom, in v pondeljkih in petkih popoldne od 4 do 5.
10. Ueber das **österreichische Handels- und Wechsel-** und das **Privat-Seerecht** Herr Professor Doctor Johann Blaschke wöchentlich 4 Stunden, und zwar Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag Vormittags von 8 bis 9 Uhr.
11. Ueber das **österreichische gerichtliche Verfahren** in Streitfachen, über **Jurisdictionsnorm** und **Gerichtsorganisation** Ebendieselbe 5 Stunden wöchentlich von 11 bis 12 Uhr Vormittags, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und des Donnerstags.
12. Ueber **österreichische Finanzgesetzkunde** Herr Professor Doctor Skedl wöchentlich 8 Stunden, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage, täglich von 9 bis 10 Uhr Vormittags, und Montag, Mittwoch und Freitag Nachmittags von 4 bis 5 Uhr.
13. Ueber **Staats-Berechnungs-Wissenschaft** Herr Docent Anton Richter Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag Nachmittags von 4 bis 5½ Uhr.
14. Ueber **juridische, politische** und **cameralistische Arithmetik** als Docent Herr Professor Georg Göth Dienstag und Freitag Vormittags von 11 bis 12 Uhr.

Collegia publica werden gelesen von

15. Herrn Professor Doctor Gustav Franz Schreiner über Geschichte und Literatur der Nationalökonomie alle Montage von 9 bis 10 Uhr; von
16. Herrn Professor Doctor Johann Kopatsch in der Form von Colloquien und Examinatorien über römisches Civilrecht, Dienstag und Samstag Nachmittags von 3 bis 4 Uhr; von
17. Herrn Professor Doctor Franz Wiefenauer über das Bergrecht der gesammten Kronländer der österreichischen Monarchie, Dienstag Vormittags von 8 bis 9 und Donnerstags von 9 bis 10 Uhr.



Ordnung der Vorlesungen

an der

philosophischen Facultät.

A. Vorlesungen über Facultätswissenschaften.

1. Ueber **Einleitung in die Philosophie** und **psychische Anthropologie** wöchentlich 4 Stunden, und zwar Montags, Dinostags, Mittwochs und Freitags von 12 bis 1 Uhr Herr Doctor G. Ahrens, Professor der Philosophie an der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät.
2. Ueber **Moralphilosophie** mit Rücksicht auf ihre welthistorische Entwicklung, wöchentlich 3 Stunden, Montags, Mittwochs und Donnerstags von 4 bis 5 Uhr Herr Doctor Lorenz Gabriel, öffentl. ordentl. Professor der Philosophie, derzeit Decan der philosophischen Facultät.
3. Ueber **Metaphysik** mit ihrem Einfluß auf die Naturwissenschaften und die Staatstheorien Derselbe wöchentlich 3 Stunden, und zwar Dinostags, Donnerstags und Samstag von 2 bis 3 Uhr.
4. Ueber **Geschichte der Philosophie** von Kant — Hegel und seine Schule mit Darstellung des Einflusses dieser Systeme auf die Zustände der Gegenwart, Derselbe wöchentlich 2 Stunden, und zwar Montags und Freitags von 2 bis 3 Uhr im II. philosophischen Hörsaale.

5. Ueber **Weltgeschichte** alter und mittlerer Zeit wöchentlich 5 Stunden, und zwar alle Wochentage mit Ausnahme des Donnerstags, Herr Doctor Ph. Pohl als Supplent, im II. Hörsaale von 8 bis 9 Uhr.
6. Ueber **österreichische Staatengeschichte** alter und mittlerer Zeit wöchentlich 3 Stunden, und zwar Dinostags, Freitags und Samstag von 4 bis 5 Uhr im I. Hörsaale Ebenderselbe.
7. Ueber **Arithmetik und Algebra** wöchentlich 5 Stunden, und zwar alle Wochentage mit Ausnahme Donnerstags von 10 bis 11 Uhr im I. Hörsaale, Herr Doctor J. Knar, k. k. öffentl. ordentl. Professor und Prorector.
8. Ueber **Gonometrie**, ebene und sphärische **Trigonometrie** wöchentlich 2 Stunden, Dinostags und Freitags von 11 bis 12 Uhr Ebenderselbe.
9. Ueber **Auflösung der numerischen Gleichungen** wöchentlich 3 Stunden, und zwar Montags, Mittwochs und Samstag von 11 bis 12 Uhr Ebenderselbe.
10. **Aus der Physik:** a) Ueber **Zusammensetzung und Zerlegung der Kräfte und Anwendung ihrer Gesetze auf die Gravitation und auf Maschinen**, so wie über **Gleichgewichts- und Bewegungsgesetze der festen, tropfbaren und ausdehnbaren Körper** wöchentlich 5 Stunden, und zwar an allen Wochentagen, mit Ausnahme Donnerstags, von 9 bis 10 Uhr im II. Hörsaale Herr Doctor Carl Hummel, öffentl. ordentl. Professor der Physik.
b) Ueber **Wellenbewegung** überhaupt, und über **Acustik** insbesondere wöchentlich 3 Stunden, und zwar Montags, Mittwochs und Freitags von 3 bis 4 Uhr Derselbe, ebendasselbst.
c) Ueber **physische Geographie** wöchentlich 2 Stunden, und zwar Dinostags und Samstag von 3 bis 4 Uhr Derselbe.
11. Ueber **naturhistorische Propedeutik** und wirbellose ungliederte Thiere wöchentlich 5 Stunden, und zwar alle Wochentage mit Ausnahme Donnerstags, von 9 bis 10 Uhr im I. Hörsaale, Herr Dr. L. Scharda, öffentl. ordentl. Professor der Naturgeschichte.
12. Ueber **physische Anthropologie** wöchentlich 3 Stunden, und zwar Montags, Dinostags und Mittwochs von 5 bis 6 Uhr im I. Hörsaale Derselbe.
13. Ueber **griechische Antiquitäten** wöchentlich 4 Stunden, und zwar alle Wochentage mit Ausnahme Donnerstags und Samstag von 9 bis

- 10 Uhr im I. Hörsaale Herr Doctor E. Hoffmann, k. k. außerordentl. Professor der classischen Philologie und Literatur.
14. **Philologische Uebungen** leitet wöchentlich 3 Stunden, und zwar Donnerstags, Freitags und Samstags von 5 bis 6 Uhr im I. Hörsaale Der selbe.
15. Den **Promethens** von **Aeschylus** interpretirt wöchentlich 2 Stunden, und zwar Mittwochs und Freitags von 3 bis 4 Uhr Der selbe.
16. Ueber **Organisation des Thierreichs** in aufsteigender Ordnung wöchentlich 5 Stunden, und zwar alle Wochentage mit Ausnahme des Donnerstags von 11 bis 12 Uhr im II. Hörsaale, Herr Doctor E. Prangner, Privat-Dozent der Naturgeschichte.
17. Ueber **höhere Erziehungskunde** wöchentlich 2 Stunden, und zwar Dinstags und Freitags von 4 bis 5 Uhr im II. Hörsaale, Herr Doctor L. Gabriel als Supplent.

B. Vorlesungen öffentlicher Lehrer.

18. Ueber **Formenlehre der slowenischen Sprache** wöchentlich 4 Stunden, und zwar Montags, Mittwochs, Freitags und Samstags von 2 bis 3 Uhr, Herr Colomann Dunaß, öffentlicher Lehrer der windischen Sprache.
19. Ueber **italienische Sprache und Geschäftsstyl** wöchentlich 3 Stunden, und zwar Montags, Mittwochs und Freitags von 12 bis 1 Uhr im ersten Jahrgange Herr v. Valejius, Lehrer dieser Gegenstände.
20. Ueber **Das selbe** im II. Jahrgange 3 Stunden wöchentlich, und zwar Dinstags, Donnerstags und Samstags von 12 bis 1 Uhr.
21. Ueber **französische Sprache** wöchentlich 3 Stunden, und zwar Dinstags, Donnerstags und Samstags von 11 bis 12 Uhr, Herr Josef Duenot, Lehrer der französischen Sprache.
22. Ueber **Stenografie** wöchentlich 3 Stunden, und zwar Montags, Mittwochs und Freitags, Herr Joh. Posener, Lehrer der Stenografie.

C. Wissenschaftliche Sammlungen.

1. Das physikalische Cabinet.
2. Das naturhistorische Museum.



Akademische Behörden

und

Personalstand

an der

k. k. Universität zu Graz

18⁵⁰/₅₁.



Academischer Senat.

Rector Magnificus.

Herr Friedrich W a g l, Capitular des Benedictiner-Stiftes zu den Schotten in Wien und zu Telsky in Ungarn, Doctor der Theologie, wirklicher Consistorialrath des Bisthumes Seckau, k. k. öffentl. ordentl. Professor des Bibelstudiums und der höhern Exegese des neuen Bundes, Pfarr-Concurs-Examinator, Mitglied des Doctoren-Collegiums an der Universität in Wien, emeritirter Decan der theologischen Facultät. Zingendorfgasse Nr. 729.

Pro-Rector.

Herr Josef K u a r, der Philosophie und der sämmtlichen Rechte Doctor, k. k. öffentl. ordentl. Professor der reinen Elementar-Mathematik, emeritirter Rector der Grazer Universität, emeritirter Decan der philosophischen Facultät. Griesgasse Nr. 955.

Decane der Facultäten.

Herr Johann N i e d l, Weltpriester, Doctor der Theologie, wirklicher Consistorialrath des Bisthumes Seckau, Regens im Knabenseminar, k. k. ordentlicher Professor der Pastoraltheologie, Pfarr-Concurs-Examinator, Decan der theologischen Facultät und Vorsitzender des theologischen Professoren-Collegiums. Graben 1169.

— Franz W i e s e n a u e r, der Rechte Doctor, k. k. öffentl. ordentl. Professor des österreichischen allgemeinen bürgerl. Gesetzbuches, Decan der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät und Vorsitzender des rechts- und staatswissenschaftlichen Professoren-Collegiums. Tummelplatzgasse 18.

— Lorenz G a b r i e l, Doctor der Philosophie und der sämmtlichen Rechte, emeritirter Rector an der Hochschule zu Innsbruck, emeritirter Decan der philosophischen Facultät an der Universität in Graz und Decan-Substitut im 2. Semester des St. J. 1847, k. k. öffentl. ordentl. Professor der Philosophie und ihrer Geschichte, und emeritirter Prodecan der philosophischen Facultät hier, Decan der philosophischen Facultät und Vorsitzender des philosophischen Professoren-Collegiums. St. Leonhardgasse 611.

Prodecane der Facultäten.

Herr **Matthias Nobitsch**, Weltpfarrer, Doctor der Theologie, wirkfl. Consistorialrath des Bisthumes Seckau, emeritirter k. k. Landes-Gymnasial-Director, emeritirter Decan der theologischen Facultät, emeritirter Rector der Gräzer Universität, k. k. öffentl. ordentl. Professor der Kirchengeschichte, Pfarr-Concurs-Examinator und Prodecan der theologischen Facultät. Mariahilfergasse 511.

— **Gustav Franz Schreiner**, der Rechte Doctor, k. k. öffentl. ordentl. Professor der politischen Wissenschaften, der österreichischen politischen Verwaltungs-Gesetzkunde und der Statistik, Directions-Ausschuß und Geschäftsleiter des innerösterreich. Gewerbs-Vereines, emeritirter Rector des k. k. Olmüger Lyceums, emeritirter Decan der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät zu Graz, und Prodecan der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät. Postgasse 472.

— **Leopold Hasler**, Doctor der Philosophie, k. k. Rath und Ritter des k. k. Franz-Josef-Ordens, k. k. öffentl. ordentlicher Professor der allgemeinen Welt- und der österreichischen Staatengeschichte, so wie der historischen Hilfswissenschaften, Senior des philosoph. Professoren-Collegiums, emeritirter Rector der Gräzer Universität, emeritirter Decan der philosophischen Facultät, Mitglied des historischen Vereines für Steiermark, des Ausschusses der provisorischen Landstände, so wie der Urbarial-Steuerablösungs-Commission, Prodecan der philosophischen Facultät. Großes Glacis 37 $\frac{1}{4}$.

Professoren-Collegien.

Professoren-Collegium der theologischen Facultät.

Decan und Vorsitzender.

Herr Johann Niedl u.; wie Seite 3.

Prodecan.

Herr Mathias Robitsch u.; wie Seite 4.

K. k. öffentliche ordentliche Professoren.

Herr Friedrich W a g l u.; wie Seite 3.

- Michael Fr u h m a n n, Weltpriester, Doctor der Theologie, k. k. öffentl. ordentl. Professor des Bibelstudiums a. B. und der orientalischen Dialecte. Gleisdorfergasse 67.

Die Lehrkanzeln der Dogmatik und Moral sind erledigt.

Supplementen.

Herr Franz S c h w e i g e r, Weltpriester, Doctor der Theologie, theologischer Adjunct und Studienpräfect im Seminar, Supplent der Lehrkanzel der Dogmatik. Im Seminar.

- Anton Klementschitsch, Weltpriester, Doctor der Theologie, Supplent der Lehrkanzel der Moral-Theologie. Franziskanerplatz 340.
-

Professoren-Collegium der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät.

Decan und Vorsitzender.

Herr Franz W i e s e n a u e r u.; wie Seite 3.

Prodecan.

Herr Gustav Franz Schreiner u.; wie Seite 4.

K. k. öffentliche ordentliche Professoren.

Herr Johann Kopatsch, der Rechte Doctor, k. k. öffentl. ordentl. Professor des römischen Civil- und des gemeinen österr. Kirchenrechtes, emeritirter Rector der k. k. Innsbrucker Universität. Hauptwachtplatz 318.

— Heinrich Ahrens, der Rechte Doctor, k. k. öffentl. ordentl. Professor der Philosophie und des philosophischen Rechtes, emeritirter Professor der königl. belgischen Universität zu Brüssel. Graben 1036.

— Johann Blaschke, der Rechte Doctor, k. k. öffentl. ordentl. Professor des Lehens-, Handels- und Wechselrechtes, und des gerichtlichen Verfahrens in und außer Streitfachen, und des Geschäftsstyles. Nadebkystraße 10.

K. k. öffentliche außerordentliche Professoren.

Herr Ignaz Neubauer, der Rechte Doctor, k. k. öffentl. außerordentl. Professor des Strafrechtes. Nadebkystraße 4.

— Josef Michael Skedl, Doctor der Rechte, k. k. öffentl. außerordentl. Professor der österreichischen Finanz-Gesetzkunde. Annenstraße 531.

Docenten.

Herr Leopold Langer, Doctor der Medicin, k. k. öffentl. ordentl. Professor der theoretischen Medicin an der medicinisch-chirurgischen Lehranstalt, Docent der gerichtlichen Medicin für Juristen. Frauengasse 183.

— Anton Richter, Rechnungs-Official der steierm. Provinzial-Staatsbuchhaltung, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Steiermark, Docent der Verrechnungskunde. Geidorf 875.

— Georg Göth, Doctor der Philosophie, öffentl. ordentlicher Professor der Mathematik am st. st. Joanneum, Docent der cameralistischen, juridischen und politischen Arithmetik. Murgasse 312.

— Josef Krainz, der Rechte Doctor, Docent des österreichischen Civilrechtes in der slovenischen Sprache. Sporgasse 54.

Professoren = Collegium der philosophischen Facultät.

Decan und Vorsitzender.

Herr Lorenz Gabriel u.; wie Seite 3.

Prodecan.

Herr Leopold Haßler u.; wie Seite 4.

R. k. öffentliche ordentliche Professoren.

Herr Josef Knar u.; wie Seite 3.

- Honorius W id e r h o f e r, Doctor der Philosophie, Conventuale des Stiftes St. Lambrecht, k. k. öffentl. ordentl. Professor der höheren Erziehungskunde, emeritirter Decan der philosophischen Facultät; Franzensplatz 41.
- Karlmann Langl, Doctor der Philosophie und der Rechte, k. k. öffentl. ordentl. Professor der classischen Philologie und Literatur, dann der Aesthetik, derzeit Director der galizischen Prüfungs-Commission für Gymnasial-Lehramts-Candidaten, emeritirter Decan der philosophischen Facultät, emeritirter Rector und Prorector der Universität zu Lemberg. Wird auf hohe Anordnung noch in Lemberg verwendet.
- Carl Hummel, Doctor der Philosophie, k. k. öffentl. ordentl. Professor der Physik. Attemsgasse 874/33.
- Ludwig Scharda, Doctor der Medicin und der Philosophie, k. k. öffentl. ordentl. Professor der Naturgeschichte, Mitglied mehrerer gelehrter Gesellschaften. Attemsgasse 874/38.

R. k. öffentlicher außerordentlicher Professor.

Herr Emanuel Hoffmann, Doctor der Philosophie, k. k. öffentl. außerord. Professor der classischen Philologie und Literatur. Pittonigasse 611/4.

Docent.

Herr Engelbert Franauer, Doctor der Philosophie, Conventuale des Stiftes Admont, Privatdocent der Naturgeschichte. Badgäßchen 309.

Öffentliche Lehrer.

- Herr Solomann Qu a ß, k. k. öffentlicher Lehrer der windischen Sprache, und obergerichtlich bestellter beeideter Dolmetsch derselben für Steiermark. Pauerlusthorgasse 71.
- Benedict Johann von V a l e s i u s, öffentl. Lehrer der italienischen Sprache und des Geschäftsstyles. Sporgasse 54.
- Josef D u e n o t, öffentl. Lehrer der französischen Sprache. Leuzenhofgasse an der Wienerlinie 19.
- Josef P o s e n e r, öffentl. Lehrer der Stenographie. Großes Glacis 874/10.

Provisorische Universitäts-Kanzlei.

Ein Quästor.

Ein Diurnist.

K. k. Universitäts-Redell und Gebäude-Inspector.

Herr Anton L a p a g n a, Hofgasse, im k. k. Gymnasial-Gebäude 44 rückwärts im 1. Stock.

K. k. Universitäts-Bibliothek.

Vorsteher: Herr Johann K r a u s l e r, prov. Bibliothekar am ständ. Joanneum, Mitglied der k. k. steierm. Landwirthschaftsgesellschaft und des Industrie- und Gewerbevereines in Innerösterreich. Hofgasse im Bibliotheksgebäude 37.

Bibliotheks-Scriptor: Unbesetzt.

Bibliotheks-Practikant: Herr Ludwig M i c h e n e g g. Zinzendorfsgasse 760.

„ Amanuensis: Unbesetzt.

Ein Diener des physikalischen Cabinetes.

Ein Ofenheizer, zugleich Hausknecht.

